

Tätigkeitsbericht "Gemeindefnetzwerk Allianz in den Alpen Schweiz" 2021



Partizipativer Planungsprozess Jugendraum und Kinderspielplatz Gemeinde Sattel (PN)

Bern, 26.02.2022

Peter Niederer

1 Smart Villages

In den SmartVillages Gemeinden, darunter den AIDA Mitgliedsgemeinden Saas Fee und Ernen, wurde ein Strauss von Projekten in Angriff genommen. So hat Ernen die Gemeindeapplikation «Megaphone» in Betrieb genommen. Sie erleichtert die Kommunikation zwischen EinwohnerInnen und der Gemeindebehörden und war gerade auch in Zeiten von Covid 19 ein wertvolles Informationsinstrument. Zusätzlich konnte über die App die Nachbarschaftshilfe organisiert werden. Viele Solidaritätsaktionen wären ohne dieses Hilfsmittel gar nicht möglich gewesen. Saas Fee hat sich für den digitalen Dorfplatz von Crossiety entschieden. Darin können sich Gruppen um ein bestimmtes Thema formieren und zusammen Ideen entwickeln. In Ernen konnte zusätzlich zur Gemeindeapplikation auch ein Coworkingspace in der ehemaligen Primarschule aufgebaut werden. Im November 2021 wurde er eröffnet. Er bietet 6 Gratis Arbeitsplätze für CoworkerInnen und einen attraktiven Sitzungsraum. Mit dem Coworkingspace in Ernen fand auch das Projekt SmartVillages seinen Abschluss.



Website des neuen Coworkingspaces in Ernen

2 Generationenprojekt

Das Bundesamt für Raumentwicklung ARE hat folgende Generationenprojekte in Allianzmitgliedsgemeinden bewilligt, sie fördern in besonderem Masse die Partizipation und das Engagement von Jugendlichen und älteren Menschen.

- Kindertheaterwoche in der Chastè da cultura – Fuldera, Val Müstair
- Begegnungs- und Bewegungsraum Scuol sura – Chasa Puntota
- Jugendraum und Kinderspielplatz – Sattel
- Integration von Jugendlichen in die Art Safiental
- Saas Fee: Sanierung und Inszenierung der Suone „Halte“ unter Beteiligung Jugendlicher und RentnerInnen.
- Lumnezia: Aufbau eine Lokalgruppe und Studie zur familienergänzenden Kinderbetreuung. (Aufbau eines Familienhaus plus)
- Generationenprojekt Schulgarten – Ernen

Die meisten Projekte starteten im Frühjahr 2020, mussten dann aber aufgrund der Corona-Krise auf Eis gelegt werden. Die Projekte in Saas Fee, Val Müstair, Sattel und Ernen konnten dennoch im Jahr 2021 abgeschlossen werden. Alle weiteren Projekte laufen weiter und

werden spätestens im Herbst 2022 – rechtzeitig auf die Alpenwoche des ARE - abgeschlossen. Die Kofinanzierung des ARE beläuft sich auf 64'220 CHF.

3 Internationale Tagungen

Im Jahr 2021 ist die vorgesehene Mitgliederversammlung und die Fachtagung von Allianz in den Alpen international in Saas Fee wurde auf das Jahr 2022 verschoben.

4 Vereinsarbeit

Die Schweizer Generalversammlung wurde am 2. Oktober 2021 durchgeführt. Dabei wurde die langjährige Vorstandspräsidentin von Allianz in den Alpen Schweiz - Sabine Wermelinger - gebührend verabschiedet.

Teilnehmende GV Schweiz: Sabine Wermelinger (Gast), Adolf Lüönd, Felix Schraner (Gemeinde Sattel), Damian Bumann (Gemeinde Saas Fee), Peter Niederer (Geschäftsstelle) Pius Kaufmann (Escholzmatt-Marbach), Gaëtan Rossier (Gemeinde St. Martin), Annette Schmid (Biosphäre Entlebuch), Barbara Schneider-Zinsli (Safiental), Hella Schnider (Flühli-Sörenberg), Francesco Walter (Gemeinde Ernen)

5 Finanzen

Die Bilanz per 31. Dezember 2021 weist eine Summe von CHF 16126.39 CHF aus. Die Erfolgsrechnung 2021 zeigt einen Gewinn von 514.46 CHF.